

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Martin Delius (PIRATEN)

vom 01. Dezember 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Dezember 2014) und **Antwort**

BER-Debakel CXX: Versuchte die Flughafengesellschaft Einfluss auf das Landgericht zu nehmen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Antworten beruhen auf Angaben der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB).

Frage 1: Treffen Medienberichte zu, dass die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH versucht haben soll, die Veröffentlichung der Entscheidung des Landgerichts und/oder ihrer Begründung bzgl. der stattgegebenen Klage des ehemaligen Sprechers der Geschäftsführung R. Sch. zur Fortzahlung seiner Bezüge (Akt.-Z. 93 O 55/13) zu verhindern?

Frage 2: Wenn ja, mit welcher Begründung und auf welcher Rechtsgrundlage versuchte die Flughafengesellschaft auf die Veröffentlichung der o. g. Entscheidung und/oder ihrer Begründung Einfluss zu nehmen?

Antwort zu den Fragen 1 und 2: Die FBB hat auf Bitten des Gerichts zur Frage einer Veröffentlichung des Urteils Stellung genommen und darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 des Berliner Pressegesetzes bzw. § 9 Abs. 1 Satz 2 des Berliner Informationsgesetzes Auskünfte verweigert werden können bzw. sollten, wenn dadurch die sachgerechte Durchführung eines schwebenden Verfahrens beeinträchtigt werden könnte.

Berlin, den 10. Dezember 2014

Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Dez. 2014)